

No. 21. Jan. 1901
Öhringen.

Untersteinbach

nr 6

Konferenz Aufsatz.

E 367

Thema: Sammlung volkstümlicher
Überlieferungen in Württemberg
(Vgl. Gymnasium Untersteinbach).

(1128)

Gepr. von Herrn
Konferenzdirektor Dr. Gradmann.

Verf. von Herrn
P. Zimmermann, Untersteinbach.

Termin: 15. Jan. 1901.

Hilfsmittel: Württembergisches
Frankenland v. G. Hahn.

1.1

1. Sitte und Gebrauch.

1. Im Alltagsleben.

Bestimmte anfallende Gebährnisse finden sich bei der fröhlichen Generation selten mehr. Das was da ist, ist fast ausschließlich bei den "Alten" zu finden. Auf sind eine Menge Gebährnisse und Kitten anzusehen, die wirklich für diesen Zweck geeignet sind.

Die Zeit der Abfertigung richtet sich im Allgemeinen nach den Jahreszeiten, so gegen im Herbst und vornehmlich Winter in der Jahreszeit folgende Zeit angesetzt wird: Christi 7 Uhr,

Abtag 11-12 Uhr, Abtag 6-7 Uhr. Das kommt ein gewisses "Kaffee" am Tage 9 Uhr (nicht immer, wie wenig passen) und wird nachmittags um 3-4 Uhr, das immer angesetzt wird. Der Abtag (morgens, mittags und nachts) ist die Kitten, so sind nach dem Abtag ein Abtag geboren zu passen und zwar vor dem Christi und nach dem Abtag ein geboren (Morgens und Abtag). Auf immer das, wie die Abtag übersehen,

- ① Odr: „Klamm Linderli, Linderli, Linderli
d' Affenerote fude pflüster Mord.“
- ② Odr: „Lüpf, Lüpf, Lüpf der Mord
Kroder Affenerote fude pflüster Mord
Linn mitro pflüster Mord.“
- ③ Odr: „Linderli, Linderli
wegf i wider ind andro fude.“
Ginn Gott wird yfingew:
④ „heilige Kraft Barmhert
des Linderli fude Mord
- " " " Linderli fude
ni wir fude des Ding fude Mord.
i. andro.“

see T. 3

Gott's Kraft. Das soll man kein
heilige Kraft fude, sonst Linderli
 Linn. Mord man gupfere
 Mord fude ind Linderli fude
 Linderli wird fude. Da kann man
 andro besten Linderli fude. Man
 man Linderli fude fude man
 den Linderli gupfere man gupfere
Linderli fude; sonst die Linderli
 Linderli fude, so fude die Linderli.
 fude die Zeit soll man kein Linderli
Linderli, andro ind die Linderli
 andro lassen, sonst Linderli fude
 Linderli, andro die Linderli fude
 fude die 12 Linderli fude
Linderli fude, man
 Linderli fude Linderli fude
 Linderli fude Linderli fude.

Thierfleisch. Es ist natürlich, wir
 überall, wir Ernährungsweise (Vita).
 Diese ist jetzt meistens am Tag vor
 dem Frühstück, besser am
 Frühstück. Hierdurch
 Thierfleischliche Speisen (in der
 Lebensweise meistens
 Beförderung. Das "Gehörnte" kommt
 in die Hände und angibt die
 Kinder. Ein Gegenstück ist das
 "Erstickte" von der Jagd. Junges
Waldes soll nicht sein
 mit weißem Thierfleisch geben
 können, geben die Kinder
 einige "Gehörnte" Anzeichen
 dafür werden nicht. So ist
 nicht ein Kind. Weiter
 fühlend, das Waldes
 kann Topf, indem sie zusammen
 können ein Apfel geben.

Auf dem Tisch steht man
 kann Ernährungsweise in die
 Größe der Körper, man
 die des Kindes.

Am Morgen soll man
 kein Fleisch essen.

Am Abend wird von jungen
 der 3/4 da das alte Jahr
erhalten, dann junge der
 man in der Zeit

Kinder, und um 12 Uhr wird
 dann das neue Jahr eingeleitet.
 In den Wirtshäusern und Läden
 wird Gläserei getrieben.
 In den Wirtshäusern giebt Gottid-
offen, nämlich Gjösing oder
Gjösingstöl. Die männlichen
 Personen gehen in die Wirtshäuser
 und Probieren und zwecken,
rauchen oder zwecken. Wichtig
ist um 12 Uhr ein Lösung los:
Maigebensessen, Posten und
Besuchen, besuchen letzten
Abends unbekannt ab
 ("Maigebensessen") zwecken noch
stark zwecken, weil da die jungen
Läden ihren Angelobten das
neue Jahr empfangen. In den
Wirtshäusern werden "Bisshen"
 (ein schicklich gebrannt Loth-
weck) gebrannt. Stunde
giebt noch Maigebensessen (auch
Maigebensessen und Läden).
 Am Maigebensessen wird natürlich
üblich das Maigebensessen, Maigebensessen
Maigebensessen zu erhalten, weil es
üblich ist, weil es zwecken
ist. Die Kinder gehen zu ihren
Verwandten zu ihren Maigebensessen
Maigebensessen, weil es ein Maigebensessen

Gute Nacht. Das Schicksal ist
 nicht gemeinlich zu G.
 "Jesu Christe auch zu dem
 Jesu d'angebot haben, die bei
 Tugend, das heilige Geistes
 vollen, was ich nicht selbst
 oder, "Jesu Christe
 das nicht viel mehr sein kann.
 "Jesu Christe."
 Oder "Jesu Christe auch zu diesem
 Abend - wie man's sagt von
 Augenblicke - wie man's sagt
 von Glück und Augenblicke
 nicht Gott sein Tugend geben."
 "Jesu Christe auch zu diesem
 in der Welt und, dann nicht so
 rassen sein mit."
Die Kunst ist die Kunst der
Handlung und das immer
 fähiger. Die Kunst der bleiben
 kann von 5, 10 oder mehr Jahren,
 wie man's. Die Kunst der
 nicht die Kunst der Kunst der
Kunst der die Kunst der
 mit dem Leben, man's
 Handlung. An diesem Tag haben
 die Kunst der immer Tag,
 das fähig genug zu einem
 unvollkommenen Handlung
 (Götter). An Die Kunst soll man

Te (Licht)

L

bei Tag offen (die Stunde vor Tag off).
Faschnacht (Faschnacht) ist Tag
 die jungen Leute. Lassen haben
 einen kleinen Mastenball und
 machen am anderen Tag einen
 Anschlag. Faschnacht ist auch hier
 die Zeit der niederklassigen Leute.

Es werden meistens Wagen
 "Kügel" (ein Gebick von rotem
 Mast, Milch, Butter, im Feuer
 gebacken) gebacken und gebacken.
 Das am Dienstag in vierzehn
 Tage bekommt Arbeitszeit heißt
 "Küchling" niederklassig. An
 Faschnacht gebacken: "Küchling"
kommt.

Der Apfelmess (Küchling
 Milchreis) ist der zweite
 Tag der "Apfel" (Küchling
 zum Essen der Leute). Man
 kocht Apfel in dem Feuer,
 damit kein Apfelmess ins
 Feuer kommt.

Im Boor soll man nicht
 schlafen (das Fisch man
 bei Koch bei Boor).
 Auf Boor wird da viel
 gemacht. Am Boor gehen
 die jungen Leute, wenn sie
 auf Boor, zum Boor.

Am Freitag Trankstübchen guten
Am Freitag alle man sich was
des Vormittags, aber in-
besonder, dann was ist das Ab-
spiegel oder man bekannt hiesse.

Am Freitag was sich hiesse das
Kindes "Opfer" im Garten,
und Opfer das Opfer das
(das ist ein von den Opfer).

Man sich das "das Opfer ist
das Opfer. Das Opfer ist das
des bekannt "Opfer" (das Opfer).

Am Freitag sich in ein
das Opfer. Am Freitag
das Kindes Opfer ist
das Opfer (das Opfer
ist). Das Opfer ist das
Opfer Opfer, das
Opfer des Opfer, das
Opfer Opfer Opfer
Opfer Opfer Opfer
(das Opfer).

Am Freitag sich Opfer
Opfer Opfer
(das Opfer Opfer Opfer
Opfer). Das Opfer ist
Opfer Opfer Opfer
Opfer Opfer Opfer
Opfer Opfer Opfer

Opfer Opfer Opfer
Opfer Opfer Opfer
Opfer Opfer Opfer
Opfer Opfer Opfer

ganzheitlich dem Selbstgesetz bedient
Möglichkeit.

An österreichischen Familien ist nicht
zu nennen das Biederfeld,
das jedes Jahr abgefahten wird
mit den fünfzig und den
Fünfundsechzig Oberöbern, die fünfzig,
Glasen, Obersteinbach und
das Naist, die nun zu einem
„Altenfeld“ sind. Zu nennen
ist auch das jährliche Philosophen-
gang, das alle die 3 fünfzig
Märkte, so man sich gegenseitig
ein Gespräch gibt (Marktmarkt).
An Südburgenländern sind
nicht die Walden zu nennen, die
Austriale haben, die die
zwei. Walden sind
genannt und die Walden
sind in Walden, so sie
sich selbst der Walden
Austriale, nicht sind hier
sie Walden sind. Walden
sind Walden sind die Walden
auf den Walden sind die
Walden sind immer Walden.

T. 3

3. Im menschlichen Lebenslauf.
Gebiet die Bieder kommen
auf dem Bieder sind von
Walden von Bieder
Spezial sind Walden sind

beidseitigen Schenkel und den
 einen Schenkel in beide
 Kalkbrennen). Das 1. Oberzeug
 der Weisheit, gefasst die Kirche
 durch Kinderseufzer man zurecht
 sind. Zeitlich muss man
 ein Verfälschung vermeiden. Unter
das Recht der Wahrheit ist
gebunden, damit kein Miss-
gebote entgegen stehe und
 die Weisheit das ist 6 Wochen
weil das Gebot ein Wasser
haben, so oft bekommt das Kind
Stimmen und ist ganz
das beispiels ist das weil
Gebot ist in der
Kirche, gegen das ist immer
und im Geist. Wird
beispiels in der Wahrheit der
offenbar ist und die
best ist, unver der
1. Kind. Der aber, der voll
ist das Kind ist der
in der Hand der Kind und der
und der Kind ist der
als Patron (das) gegen in der
Kirche, Patron ist der
2/3 der Geist ist, 1/3 der Patron
(Lohn) ist. Die Patron ist
der Kind ist der Kind
all Patron ist gegen in der

X
X

einmal (Konsultation) zu kommen
(Gefährdung der Eltern, nicht Vermeidung
des Besuchs) und dem
bekanntem dem Namen, welcher
Stamm der Familie ist. Ob die
namen dem dem dem
dem dem dem dem
dem dem dem dem

x

Die dem dem dem dem
Namenliste: Paul, Friedrich, Johann,
Christoph, Georg, Johann (König),
Gottlieb, Johannstamm Gottlieb,
Johann, Wilhelm. Die dem
Karl, Kasimir, Christoph,
Marie, Johannstamm Wilhelm.
Die dem dem dem dem
anderen dem dem dem dem
besteht (Zusatz) dem dem
Die dem dem dem dem
Konsultation, wie dem dem
gelesen. Die dem dem dem
gelesen von dem dem dem
lesen.

x

die dem dem dem
soll dem dem dem dem
die dem dem dem dem
zum dem dem dem dem
da dem dem dem dem
Lesezeit. dem dem dem dem
auf dem dem dem dem
Stamm dem dem dem dem

zu sehen, wann es ihnen gefalt.
Es sind die Lehrbücher eines
Kirchenspieler, namentlich bei
großeren Häusern. Wohin
oder in Wohnstätten werden

X

X

die besitzt und des synodischen
gestaltungen und besteht in
einer Gemeinschaft (Korporation) wo das
wichtig geschiehen wird zum
Vortheile des Glaubens und der
Christenheit in der Welt

Sie sind die ersten der Welt
Alten namentlich die besitzt

die besitzt den ersten Korporation
die besitzt hat keine Einigung

aller besteht in der Welt,
Einigung und Einigung sind
in der Welt fest zu

fest zu halten wollen. Wohin
wird von der Welt ist die Welt

Wohin so der besitzt das alles
wird selbst der Welt

Einigung an der Welt und der
Einigung wird alles das alles

Einigung und Einigung und
Einigung wird alles das

Einigung und Einigung und Einigung
und Einigung und Einigung

Einigung und Einigung und Einigung
und Einigung und Einigung

Die Hochzeitzeit wird gewöhnlich
 vom ersten Advent bis zum ersten
 Advent des nächsten Jahres. Es wird
 dabei vornehmlich geachtet und
 viel geachtet und gehalten,
 wobei man sich gewöhnlich
 sehr zu Hause kommt. Die
 Kosten haben der Vater der
 Brautleute und der Schwiger
 miteinander zu tragen gleichmäßig.
 Die Hochzeitzeit wird in der
 Regel des Jahres im Herbst gefeiert.
 Während dieser Zeit soll man
 nicht schlafen gehen. Die
 Kinder gehen so wie sie
 kommen die Brautleute, das
 jüngste voran, zuletzt derjenige,
 der in die Ehe tritt. Bei der
 Hochzeit der Brautleute kommt
 das weibliche Geschlecht
 zuerst und die Männlichkeit.
 Die bei der Hochzeit die Hand
 geben sind die Älteren, dieser
 kann man manchmal ein Kind
 in die Obhut nehmen.
 Die Braut soll man
 nicht bei dem Essen.
 Das Brautpaar bekommt
einmal einmal einmal
 die Hochzeitzeit. Hochzeitzeit
 besteht in vielen vielen vielen

x

x

x

x

[Hochzeit:]

Tische stehen dem der ganzen
 mit der selben Reihe verändert zu werden.
 Zug gegen der Reihe zu werden
 (auf Wahlungen die foligen), dann
kommt das Geistliche, dann das Laic,
auf die die Stimmen Kindes
und Wahlmänner zu geben giltig
die Wahl (auf alle Kindes und
Wahlmänner zu geben) die Wahl haben
in der ganzen Reihe besonders.
Die Kindes, Wahlmänner und Laic
haben gegen Reihe der Wahl, es
ist sehr geändert worden sind.
Die Laic, Wahlmänner und
Wahlmänner bringen die Wahl gegen
Wahlmänner. Das jedem gegen
ein Person muß zu den Wahlmännern.
Es sind besonders gegen einige Wahlmänner
Wahl zu geben Abstellen der Wahl
und zu geben Wahlmännern Kindes
und Wahlmännern Wahlmännern der
Wahlmännern. Die Wahl sind
zum Teil (in der Wahlmännern) auf
dem Teil, gegen den Wahlmännern
in der Wahl, oft haben 50 Personen
von Wahlmännern, aber Wahlmännern
und ab ein sehr Wahlmännern
gegen den. Das Laic gegen die Wahl
Wahlmännern Wahlmännern und
gegen den Wahlmännern Wahlmännern
der

Die Glocken sind dem Künze
 und Lindenschied. Goldschied
 sind (je nach der Richtung) zu stellen
 im Hof oder im Hofraum. Bei mir
 1 Glocke, hier stehen die Riefen
 mit fünflichen Glocken, bei Kindern,
 die noch nicht konfirmiert sind
 überaus lieblich mit einem Glocke.
 Gelingen wird auf Kehlen,
 oft schon bei Kindern unter 1 Jahr,
 gewöhnlich von über 1 Jahr an.
 Jüngere Kehlen sind nicht so
 von den Kehlen aus zu haben,
 sonst von Kehlen. Am Ende steht
 nach der Kehlen jedes Kehlens
 3 Hände soll sein das Gold, die
 Kehlen sind Kehlen. Gold
 von Kehlen werden nicht die
 Goldschied, von Kehlen oder Goldschied
 gefertigt werden. Hand aufgeführt.
 Auf dem Riefen werden sie
 immer für Kehlen und
Goldschied als Kehlen aufgestellt,
 so daß man immer öfter die Riefen
 selbst von einem jüngeren Kind
 den Kehlen abnehmen kann von
 einem Kehlens Kehlen.
 Auf der Kehlen sind die Gold
 gleich aufgestellt. So sollen sie
 sich immer die Kehlen
"Kehlen" nennen

Historien (1, 2 oder 3 Theilstücken,
 je nach der Zahl der Theilnehmer.)
 In jedem Stücke sollen gegenwärtig
 Kronenländer, Städte und Städte-
 lande sein, je nach dem Alter. In
 dem die Geschichte nicht ohne die
 Lehrer, Könige, Bischöfe, die
 vorkommen. Die Geschichte
 ist schon alles eingeweiht. In jedem
 Theil sollen die Könige sein (jeder
 sein, manchmal auf beiden, ein
 Theil mit dem Lande, "die
Landes", ein anderes Gebilde in
 den von 12 of, das schon die
 gebildet sind. Auf dem Tisch sollen
 die Geschichte spielen mit den
 Köpfen. Die Richtung der Geschichte
 ist manchmal, manchmal
 manchmal, manchmal ist, manchmal
 manchmal so dass eigentlicher
 nach der Richtung der Geschichte, dass
 es eine Geschichte war. Es muss
 denn ist sein bei einem Gelehrten
 eine Geschichte und andere.
Die Geschichte, die Geschichte, die
Kronenländer, Städte und Städte-
landes, Städte, manchmal
 nach alle Theilnehmer. Das muss
 sein die Geschichte nicht wenig
 Kopf nicht ist durch.

X
 Wenn jehes bekunnt beifueuf
 2 dreyfuhrlieben und luff fudye,
 wozu fien vordafien ein verpud
 luffein mit jennomun wird.
 Tuffen die jodend in der Bioga
 wuf der fien jennung (Kandogottet
 dieupf, duf fur die fien. Bitte
 aufgefied. Die Einfernen der über
 unfere Kuffen, wie auf die
 Aufgefiedung der Kuffen. Die
 alten Kuffen sind fienig die
 Kuffen nicht gefund. Die
 X
 Wenn jehes man jehes die jehes,
 in wuf mit Kuffen der Kuffen
 die Kuffen nicht gefund. Die
 die jehes. (Auf fienig). Die
 X
 die jehes jehes jehes in
 die Kuffen. Wenn jehes in die Kuffen
 X
 die jehes jehes jehes.
 Wenn die Kuffen nicht gefund
 einen Todesfall, aber wenn
 die Kuffen die Kuffen jehes
 jehes, aber wenn die jehes
 "Kuffen" nicht oder wenn die
 Kuffen, die Kuffen Kuffen
 X
 liegt, nicht Kuffen die Kuffen
 einen von einer Kuffen Kuffen.
 die Kuffen Todesfall soll man an
 alle Fuffen Kuffen, damit kein
 Kuffen Kuffen. Die

T. 4

Grabenzeit beträgt bei Sommerfrucht
1 1/2 fuß, bei Winter 2 fuß.

4. In Haus- und Feldwirtschaft.

Fur Gärten. Bei weilenweise kein
Winterschutz durch Holzstämme oder
auch die Gärten wegen der
massigen Holzstämme die die
mit Holz besetzt sind. Ob die
Halt darf kein Winterschutz
den, solange der Holzstamm
& Holz ist, sondern in dieser
Zweckmäßigkeit zu sein,
Vorbereitung die Holz.

Bei der Grabenzeit läßt man die
wenn die Holzstämme.

Bei der Grabenzeit. Bei der
je die Holzstämme den
je die Holzstämme
je die Holzstämme, die Holzstämme
je die Holzstämme, die Holzstämme
je die Holzstämme, die Holzstämme
je die Holzstämme, die Holzstämme
je die Holzstämme, die Holzstämme
je die Holzstämme, die Holzstämme

Je die Holzstämme ist
ein besonderer Zweck anzustellen.

Je die Holzstämme ist
anzustellen, je die Holzstämme
anzustellen.

Je die Holzstämme ist
anzustellen.

ist, ist Wiederkeller oder Wiederkeller
 wo Küchlein (1. Tasse) gebracht
 werden und wo ein Tassen mit
 zumaler Flüssigkeit.
 Das beim Drucken der letzten Tasse
 ist. Es kommt ein Mann, der
 man aus demselben nicht kommen
 kann. Die Wiederkeller, die von
 den Wiederkeller gemacht werden,
 haben eine Kiste, eine "Kasse"
 zum Einmachen und eine
 Wiederkeller zum Anhalten.
 Die Wiederkeller sind gefasst und
 fester als Holz, die werden
 werden mit Holzbohlen gefasst
 in Holzbohlen und in die Kiste
 in große Kisten getragen.
 Die Wiederkeller können nicht
Wiederkeller von jedem, sondern
 von einem sich trinken darf.
 Die Tasse der Wiederkeller sind
 aus Eisen, wie ein Mann
 gefasst, die Tasse sind gefasst.
 Die Wiederkeller sind
 von Eisen und sind gefasst.
 Das zu, der kleine Mann selber
 wird gefasst, hat ein Mann
 gefasst. Die Wiederkeller auf dem Feld,
 den Wiederkeller sind Wiederkeller
 werden von einem Mann, gefusst.

Hand und Hand werden an den
alten über Hand gelegt, damit keine
Ginuen darüber gehen.

Im Herbst, nach Hand, Hand
die großen Hand der Hand der
Hand. In manchen in Hand und
braten Äpfel und Kartoffeln die sie
zusammensetzen. In Hand das ist
auch für sich gemacht als Hand
setzen. Das Hand werden Hand
blätter gemacht.

Hand. Wenn Hand
wissen will, soll man in der
Hand sein. Wenn die Hand
und fallen sollen, soll man Hand
Garten in Hand, oder soll man
"gestandenes" Brot, mit Hand
getrocknet, dem Hand geben. Wenn
sich das Hand überlassen soll, soll
man sich Hand in die Hand
setzen oder in Hand und Hand
binden (damit Hand
gemacht werden). Für Hand
sich Hand. Die Hand,
die oft fallen, sind Hand, Hand
man Öl, Hand, Hand
setzen. Hand wie die Hand
gibt, Hand der Hand
ist ab der Hand, Hand
besonders Hand sein soll.

Ladig sind, wasse gegen Blate.
 Gütezeit: von 4. Teil der Kommu-
 gantand. (von Chintogfied Lamm
 sind unistand abis abai). Die jungen
 haben also das Kerkisbeise auf die
 Grundstücke, müssen aber nicht den Krieg
 lassen. Kerkisbeise: süßlich in 2 Teilen,
 nämlich die Kerkisbeise Blat in 1 Teil
 1/2. Kerkisbeise, gewisse Kerkisbeise. (von
 die Blat "wonnig") (unwissend
 auf 4 Teilen: Kerkisbeise - Kerkis-
 Blat - Kerkisbeise). Von 4. Teil
 1/2 Kerkisbeise, 1/2 Kerkisbeise,
 150-200 Stück Kerkisbeise, an Kerkisbeise
 80-100 Kerkisbeise; so wird das
 Kerkisbeise, im Kerkisbeise 4. Teil der
 Kerkisbeise, von 4. Teil der
 Kerkisbeise, wasse in 2 Teilen - sind
 Kerkisbeise (unwissend Kerkisbeise),
 1/2 Kerkisbeise, 1/2 Kerkisbeise und
 1/2 Kerkisbeise, gewisse Kerkisbeise
 100 gewisse Kerkisbeise (unwissend gefüllte
 Holz), süßlich - 2 die süße Blat.
Die Kerkisbeise, gewisse die süße
Blat, wasse die Kerkisbeise
 Kerkisbeise, wasse die Kerkisbeise. Die Kerkisbeise
 Kerkisbeise, wasse die Kerkisbeise, wasse
 die Kerkisbeise, wasse die Kerkisbeise.
 Die Kerkisbeise, wasse die Kerkisbeise, wasse
 die Kerkisbeise, wasse die Kerkisbeise.

sonst auch gefülltes Stiefel (Korb- oder Stiefel)
Auch viele Spielzeugstücke.

To

Leporello Spielzeug im Aufsteigen
Broschüren sind sehr gewöhnlich,
das sind die einzigen von. Am Montag
gibt es "Broschüren" oder "Gebäude"
oder "Karte". Am Dienstag Spielzeu-
stücke, und am Donnerstag. Am
Freitag sind die einzigen Spielzeuge
und Karten mit Karten.

L

Für Montag gibt es Wochen Karten
mit Wochen Spielzeug;
im Wochen natürlich unser
Gemeinschaft. Wochen oder
Leporello in den Spielzeug gibt es immer
Broschüren oder Wochen mit
Wochen oder Wochen, das ist
ein Wochen.

Die Wochen sind in der Spielzeug
Wochen mit Wochen und
Wochen als Wochen, dann
Leporello mit Wochen, Wochen oder
Karte.

11.2

2. Abteilung. Als Abteilung für
man Wochen, Wochen (siehe
Leporello) Wochen sind.
Als Abteilung Wochen die
Wochen. Am Wochen sind
ein Wochen Wochen. Für
unser Wochen Wochen Wochen
aber Wochen Wochen. Wochen

ist vorhanden die Küche, links also rechts
 stehen die Ofenstube und das Zimmer die
 Kuchentische, in der anderen Seite eine
 Gasse und eine Kuchentische.
 Im Druckort sind Gelehrtenkammern
 und Lehrerzimmer, in welchen viele
 Götter und Leinwand gefüllte Bücher
 stehen. Das ist auch Wissenschaften, Spill-
 stube, Gebäude und Gelehrte. Das Götter
 ist hier Wissenschaften und Lehrerzimmer
Lehrerzimmer.

Die Gelehrtenkammern für Wissenschaften
Wissenschaften und Lehrerzimmer sind
Wissenschaften. Wissenschaften sind
 keine, außer die Wissenschaften
 sind Wissenschaften, bei den Wissenschaften
 steht.

Die Wissenschaften von der Wissenschaften
 und Wissenschaften, nicht links.

Die Wissenschaften sind Wissenschaften
 mit Wissenschaften und Wissenschaften.

Wissenschaften sind mit Wissenschaften.
 Die Wissenschaften sind Wissenschaften
 ein Wissenschaften (die Wissenschaften
 von Wissenschaften und Wissenschaften
 bleiben Wissenschaften).

Die Wissenschaften sind Wissenschaften
Wissenschaften (die Wissenschaften
 sind Wissenschaften und Wissenschaften
 sind Wissenschaften und Wissenschaften
 sind Wissenschaften und Wissenschaften.

III. 1

III Glaube und Sage.

1. Der Gassenpflanzbaum der Leute,
 natürlich unendlich auf die Kinder,
 weisend sind. Späterhin kann besondere
 Gassenpflanz, sondern der Gassenpflanzbaum
 ist vollkommen unendlich in der
 Kultur, in der Kiefer und dem Stiel
 (Kieffot) solten Gassenpflanz sein. Ein
 großer Teil des Gassenpflanzbaums ist die
Glaubensausgangspunkt. Die pflanzliche
 weisend ist, die pflanzliche weisend ist. G. L. für
 pflanzliche Kieffot für ein Stamm, der
 für eine Kultur weisend ist, weisend ist ein
 pflanzliche, und man soll weisend ist, in pflanzliche
 Kieffot und in der Kultur. Man soll
 Kieffot weisend ist der weisend ist
 Kultur weisend ist ein Stamm, weisend ist
 in Kultur weisend ist weisend ist.

Der gassenpflanzbaum weisend ist weisend ist
 der Kieffot und der Kieffot, ein Teil,
 der Gassenpflanz weisend ist solten.
 Ein Teil, das der man weisend ist auf
 Kieffot, der in Kultur weisend ist, ein Teil
 von Gieffot. An der weisend ist weisend ist
 weisend ist. Am Kieffot 1900 weisend ist
 2 pflanzliche Kieffot weisend ist weisend ist (das
 Gieffot) weisend ist weisend ist 12 Uhr
 ein Teil weisend ist und weisend ist, ein Teil
 weisend ist weisend ist weisend ist. Ein
 Kieffot weisend ist in Kultur weisend ist 19 Jahre
 von weisend ist Gieffot (weisend ist weisend ist).

Leid darauf sein sie werden, getrennt sein. Die
die sich das nicht ganz geistlich (Gut) sind
Bauplan ist sollte bei späteren Jahren, das in
der Höhe der Forderung, von der
abgelassen werden war, das die Güter. Dies
als Beispiel von der Abkehrung dieses Glaubens.

III. 2

2. Abkehrung soll es geben, aber weisige
man die Kinder mit dem „Abkehrung“,
obwohl man nicht davon spricht (denn die
Kinder nicht in die Höhe der Abkehrung gehen sollen).

III. 3

3. Abkehrung und die geringere für jede
sich (für die geringere) halten. In der
für mich, das man nicht sich selbst
Leiden mit solchen Dingen.

Die eine Abkehrung, das Abkehrung wird
gelehrt, man soll (nach dem Abkehrung)
das Abkehrung nicht. Das Abkehrung
ist Abkehrung Abkehrung Abkehrung
des Abkehrung 15 Jahre Abkehrung (eigene
Abkehrung des Abkehrung). Abkehrung
Leide man sollte Abkehrung, die Abkehrung
Abkehrung und sie Abkehrung alle mit Abkehrung
Abkehrung Abkehrung. Abkehrung als Abkehrung
bei der Abkehrung Abkehrung Abkehrung
Abkehrung mit, bei dem, mit Abkehrung Abkehrung
Abkehrung Abkehrung, so sie mit Abkehrung Abkehrung
Abkehrung Abkehrung Abkehrung Abkehrung
Abkehrung (wie die Abkehrung Abkehrung
Abkehrung und Abkehrung Abkehrung Abkehrung
Man Abkehrung Abkehrung Abkehrung Abkehrung
Abkehrung.

④ "Pflaf Kinde pflaf - si onf foun, u. bond -
pflaf die Kinde, onf onf - pflaf die pflaf
Kinde."

④ "Kinde die Kinde Kinde Kinde Kinde
Kinde."

④ "Pflaf Kinde pflaf Kinde (.) mit die Kinde -
die Kinde pflaf & Kinde - Kinde pflaf die
Kinde Kinde - pflaf Kinde pflaf."

④ "Sie pflaf, onf onf die Kinde - sie pflaf
die Kinde - Kinde die Kinde."

④ "Kinde die Kinde die Kinde Kinde -
die Kinde die Kinde, die Kinde Kinde."

④ "Pflaf Kinde pflaf - die Kinde pflaf
& Kinde - die Kinde pflaf die Kinde -
pflaf Kinde pflaf."

Bei Kinde

④ "Jug, jug, jug - onf onf die Kinde - pflaf
pflaf die Kinde."

④ "Jug, jug, jug Kinde - Kinde die Kinde -
Kinde - Kinde die Kinde - Kinde
Kinde, Kinde Kinde."

④ "Jug, jug, jug Kinde, 2 Kinde Kinde
Kinde - 2 Kinde Kinde Kinde Kinde
Kinde 2, 3 Kinde Kinde - die Kinde,
Kinde die Kinde Kinde - die Kinde
Kinde Kinde Kinde - Kinde die Kinde -
Kinde Kinde - Kinde Kinde - Kinde
die Kinde die Kinde Kinde Kinde
& Kinde v."

④ "Kinde die Kinde Kinde Kinde -
Kinde die Kinde Kinde Kinde Kinde"

grißer marlen - no siten sie auf
 krodau - wunnie grißer marlen - no
 siten sie auf krossen - klude d' krossen
 firtadzi - dilldag - di edag - jagg jagg jagg

④ "Klappier Gültel Lipi pflofft - wunnie
 kägublig mit me fowen - w, zw, d, d, d -
 jobi w (1) dauwren pflofft - mit si
 widdar wipi gooren - guntwale (Zual)"

⑤ "Kukuridada, Kukuridade jagg, jagg, jagg -
 wunnie wunnie kock, kock, kock - bi
 ren kunkelig Oued - wunnie
 Oueder kunkelig kock - wunnie
 joga u' Oued."

⑥ "Joffe, joffe Gültel - das Millar poffe
 Gültel - das Millar poffe w wti kuff -
 End der Oueden) u' d' jinn."

⑦ "Jagg jagg, wunnie Lindman u' p. d. "
 "Joffe, joffe, joffe - das Millar poffe in
 kuff - das Millar poffe in kuff wunnie
 köpferlich koun kuff wunnie wunnie
 wunnie die gooren - füllter wunnie
 wunnie jinn."

Abzählworte.

⑧ "Kunne wunnie kuff - d' kunkelig (Lindan)
 wunnie wunnie kuff - Lindan (wunnie
 joffe - wunnie jinn."

⑨ "d' kuff kuff d' koun wunnie - d' kuff
 kuff d' kuff wunnie joffe kuff
 wunnie d' kuff joffe wunnie kuff joffe

⑩ "Künnig, Künnig, Künnig, wunnie - joffe
 wunnie wunnie wunnie"

⑤ " 7 und die und d' Thillrod Rief
und d' Thillrod spik und die bist du."

⑥ " Bi- ou- Auktions- d' Guro Lefa
Auktions."

" Gellmann, Lathmann, Lauer, Koller-
Kaufmann Kispel die vier Koller."

⑦ " Peter Pauli's Jagdgesellschaft am Ende
nach Baden - es soll sein - 3 Kispel-
ausführung - in die Kispel die vier
Koller Gymnastik."

+ Zofen bis 3 - 4 u. per. bis 12 und
in der Paris Kronenfeld.

" 1-12 - und die passen d' Koll."

⑧ " Wenn man 13 Kisse hat - dann hat man
13 Kron - wenn die Kisse richtig sind -
dann hat man praxisch von."

⑨ " Was ist die in Gastein? Was ist das
fragen - an - zum - die - und die bist
für."

⑩ " Lora, Lora, Lora - was hat Lora - was
hat Lora - was hat Lora."

⑪ " 7 - eine alte Frau hat die Lora - eine
alte Frau hat die Lora und die nicht ist."

⑫ " Lora, Lora, Lora - was hat Lora - was
hat Lora - was hat Lora - was hat Lora -
was hat Lora - was hat Lora - was hat Lora -
was hat Lora - was hat Lora - was hat Lora."

⑬ " 1 bis 9 - Was hat die Lora - was hat die Lora -
was hat die Lora - was hat die Lora - was hat die Lora."

" 1 bis 6 - die bist die - 7, 8, 9 - die bist die -
10, 11, 12 - in der Lora Gastein (Gastein) -

Stark und stark - die weiß sind."

"1, 2, 3 - die bist frei."

⑤ "bis 14 - was will man den Pflichthaft
zinsen - so drehen - was drehen -
so so spinn Mädchen sind - Mädchen
sagen Pflichten - haben fast aber
Pflichten sind."

Gedächtnis

Konradts

⑤ "jahn Kraft der welt - kann die Kraft der
kraft - meine Pflichten sind Kraft -
in die Kraft der welt ja schon."

⑤ "Kraft, Kraft, Kraft - mit die Kraft der welt."

" " " Kraft - mit die Kraft der welt."

Über die Kraft

⑤ "Kraft der welt mit die Kraft - will
die Kraft der welt verjagen - mit
meine Kraft der welt - bis in alle
Kraft der welt."

⑤ "Kraft der welt, meine - was soll die Kraft
die Kraft der welt - soll die Kraft der welt
jahn ja die Kraft."

Kraft

⑤ "Kraft der welt der Kraft der welt - soll die Kraft
die Kraft der welt - mit die Kraft
die Kraft der welt - soll die Kraft der welt."

⑤ "Kraft, Kraft, die Kraft der welt
die Kraft der welt - soll die Kraft
die Kraft der welt - soll die Kraft der welt."

n. p. r.

Maiküpo.

(V)

"Maiküpo fling - das hüttes gess
ein Hoinf - das hüttes gess in
Punsoland, is - Punsoland is ab-
yborunt - Maiküpo fling."

Refun.

"d'ärbünna Kinnu"

Rayn.

(V)

"d'aynos gressi bogge - die vltä Abirano
fogge."

Braunfugge.

(V)

"Vollfugge Kainzovais - fua a Külle
volla diis - Kainzovais bogge
in fchunpfaos uf da Noche (Rayn) -
Kinnu v d'ärbünna finta - fchiffen
in foor in d' Antal rei."

Ein Gredelbrapman.

(V)

"Gredelbrapman gess - vnao vnao
bali - die Külle fua so unidifund
laffe die vnao (Luben)."

(V)

"Gess (fess, fess, fess) vnao-
ffuige vnao - is vnao vnao fua
Kinnu - fua vnao vnao Landis yvnao
fess fess."

Ein Kuffapman.

(V)

"Kuffa, Kuffa gess - is fchunpfaos vnao
in die is fchunpfaos vnao fchunpfaos
vnao vnao vnao fchunpfaos."

Ein Kuffapman.

Tungvols - Kuffapman vnao vnao
fchunpfaos vnao - fchunpfaos vnao

(Kaufmann n. p. u.); „Güldenpfund“;
 „Wittenweiser“, „der Kaiserliche
 Goldkammer“, „Fingerring von Loth“;
 „Wittenweiser Kind“, „Kaufmann“;
 „blinder Kauf“, „Kaufmann“ (s. jedw.
 ein Wittenweiser Kauf); „Kaufmann“
 und „Kaufmann“; „Wittenweiser Kaufmann“
 (Kaufmann Kaufmann); Kaufmann:
 „Wittenweiser Kaufmann“.

V. 1

B

V. Hundert

1. Man sagt „Wittenweiser“ meist
 Klopff, „Wittenweiser“.

Wittenweiser: Wittenweiser, Wittenweiser.

Wittenweiser: Wittenweiser, Wittenweiser,

Wittenweiser, Wittenweiser, Wittenweiser,

Wittenweiser, Wittenweiser, Wittenweiser,

Wittenweiser, Wittenweiser, Wittenweiser.

Wittenweiser: Wittenweiser, Wittenweiser,

Wittenweiser, Wittenweiser, Wittenweiser,

Wittenweiser, Wittenweiser, Wittenweiser,

Wittenweiser, Wittenweiser, Wittenweiser.

Wittenweiser: Wittenweiser, Wittenweiser,

Wittenweiser, Wittenweiser, Wittenweiser,

Wittenweiser, Wittenweiser, Wittenweiser,

Wittenweiser, Wittenweiser, Wittenweiser,

Wittenweiser, Wittenweiser, Wittenweiser.

Wittenweiser: Wittenweiser, Wittenweiser,

Wittenweiser, Wittenweiser, Wittenweiser,

Wittenweiser, Wittenweiser, Wittenweiser,

Wittenweiser, Wittenweiser, Wittenweiser.

Noofelboog, Ummeütke, Gottala, Goldes-
 boog, Laidal, Leimundispan, Flingsaot
 (Huld), doefboog, Lungundispan, in der
 Alvid, Girs, in der Alvid, wote Land,
 dothundispan, Plofgerben, Wägeluöcket,
 Ciffunain, Larkufheit, Kriestalkling,
 Zwickütke, Füllringel, Lomuntunonin,
 Liffel, Agollhof, Kopsel, Spoffelbäffe,
 Kockispan, dorkling, Giffeltgering,
 in der Kling, Sehlbaum, Rittboog,
 Koepuntram, Spilboog, Piffelboog,
 Lungenütke, Gänstanz, Koggunundispan,
 Lyratun, Lirkogün, Gabalun, Gühel,
 Kiffelboofel, Laidalboofel, Kirt,
 Girsibel, Voosfünle, Kirofün, Kirt-
 falden, Mannu, Füll- und Ganspu-
 klingen, Ganspat, Laiduntram,
 Laidunütke, Gaidaliffel, Köpftunm,
 Laidunütke, Laidboog, Laidulboog,
 Kungli, Lagenfünle.
 (die Kockispan und die im Lindtvidelate
 gessien).